



Liebe Leserinnen, liebe Leser,



die Coronavirus-Pandemie hat uns vor Augen geführt, wie wichtig eine verlässliche Kinderbetreuung für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist. Um das zu gewährleisten, ist ein breites Angebot wichtig. Sie als Engagierte der Lokalen Bündnisse für Familie setzen sich auch in diesem Bereich dafür ein, den Bedürfnissen der Familien zu begegnen und passgenaue Lösungen zu finden.

Dabei nimmt die Zusammenarbeit mit Unternehmen einen wichtigen Stellenwert ein. Betriebskittas verbessern nicht nur die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, sie haben auch selbst etwas davon: Sie werden als familienfreundlicher Arbeitgeber attraktiver für Fachkräfte. Mit dem neu aufgelegten Förderprogramm „Betriebliche Kinderbetreuung“ möchte das Bundesfamilienministerium es den Unternehmen leichter machen, für die Kinder ihrer Beschäftigten ein Betreuungsangebot zu schaffen.

Helfen Sie mit, Unternehmen ins Boot zu holen und auf das Förderprogramm aufmerksam zu machen. Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam die betriebliche Kinderbetreuung weiter voranzubringen – zum Vorteil aller!

Ihre

Dr. Franziska Giffey

Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Betriebliche Kinderbetreuung: Förderung gestartet



Ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine verlässliche Kinderbetreuung. Betriebliche Lösungen bringen nicht nur für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Vorteile: "Familienfreundlichkeit ist für Unternehmen längst kein 'nice-to-have' mehr, sondern ein echter Wettbewerbsvorteil, wenn es darum geht, Fachkräfte zu gewinnen und auch zu halten", sagt Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey. Das neu aufgelegte Förderprogramm "Betriebliche Kinderbetreuung" soll Unternehmen den Einstieg

erleichtern. Es bietet eine Anschubfinanzierung in vier Bausteinen: Gefördert werden neue Plätze in der betrieblichen Kindertagesbetreuung, in der Kindertagespflege, bei der Betreuung in Ausnahmefällen und in der Ferienbetreuung. Weitere Informationen und ein Grußwort der Ministerin zum Start des Förderprogramms finden Sie [hier](#). Konkrete Informationen zu den Bausteinen des Förderprogramms finden Sie [hier](#) in der Aufzeichnung des Online-Seminars des Servicebüros „Lokale Bündnisse für Familie“.



Bündnistag – jetzt anmelden!

Beim virtuellen Bündnistag am Mittwoch, den 11. November 2020, von 10.30 bis 12.30 Uhr dreht sich alles um das Thema „Neue Chancen für Vereinbarkeit nutzen – das gelingt mit den Lokalen Bündnissen“. Ein Impulsvortrag und eine anschließende Podiumsdiskussion bieten Anregungen und Inspiration für die Bündnisarbeit. [Melden Sie sich jetzt an.](#)

[Weiterlesen](#)

Schulkindbetreuung im Fokus

Eine bedarfsgerechte und qualitativ hochwertige Kinderbetreuung – besonders von Schulkindern – trägt maßgeblich zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei. Viele Lokale Bündnisse für Familie entwickeln individuelle Lösungen, um die Betreuungsangebote vor Ort zu stärken. Unter dem Themenschwerpunkt "Schulkindbe-

treuung – Innovation durch Kooperation" stellen wir in den kommenden Wochen verschiedene Erfolgsprojekte aus diesem Bereich vor.

[Weiterlesen](#)



Neues Format: Bündnisportraits

Mehrmals jährlich stellen wir Ihnen ab sofort die Arbeit eines zuvor als Bündnis des Monats ausgezeichneten Lokalen Bündnisses in einem Video vor. So können Sie bereits sehen, wie das [Lokale Bündnis für Familie Michendorf](#), das [Lokale Bündnis Unna](#) sowie das [Lokale Bündnis für Familie Rostock](#) Familien stärken und ein attraktives Lebensumfeld für Familien schaffen

[Weiterlesen](#)

Neue Arbeitshilfe

Die Corona-Pandemie hat der Digitalisierung einen neuen "Schub" gegeben. Das wirkt sich auch auf den Familienalltag aus. Lesen Sie in unserer Arbeitshilfe, wie Lokale Bündnisse Familien bei der Digitalisierung im Alltag unterstützen können.

[Weiterlesen](#)

Neue Impulse für die Bündnisarbeit

Unsere nächsten Online-Seminare stehen an: Unter dem Motto "Starke Bündnispartner: IHKs und HWKs vor Ort gewinnen" zeigt das Servicebüro "Lokale Bündnisse für Familie" am 23. November, wie es Lokalen Bündnissen für Familien gelingt, IHKs und HKWs als starke Bündnispartner zu gewinnen und zu mobilisieren. Am 30. November 2020 geben das Lokale Bündnis für Familie Nürnberg und das Lokale Bündnis für Familie Karlsruhe Einblicke in ihre Arbeit zum Thema „Familien auch digital erreichen!“. Weitere Online-Seminare finden Sie in Kürze.

[Weiterlesen](#)

Veranstaltungen

Sie planen eine spannende digitale Veranstaltung? Senden Sie Ihre Veranstaltungshinweise gerne per E-Mail an das Servicebüro. Ihre Termine stellen wir gerne in den Kalender ein.

[Kontakt](#)

Impressum

Herausgeber:

Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend
11018 Berlin

Servicetelefon: (030) 201 791 30

Fax: 030 1 85 55 – 44 00

Redaktion, Gestaltung, Produktion:

Servicebüro Lokale Bündnisse für Familie

Träger: DIHK Service GmbH

www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de

Newsletter abbestellen:

Sollten Sie den Newsletter der Lokalen Bündnisse für Familie nicht mehr empfangen wollen, klicken Sie [hier](#).

© 2022 Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Die Initiative „Lokale Bündnisse für Familie“ wird im Rahmen des Programms „Vereinbarkeit von Familie und Beruf gestalten“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

